



Der Pressesprecher des Landgerichts

Landgericht Mönchengladbach Postfach 10 16 20 41016 Mönchengladbach

An die
Bezieher der Presseübersicht
des Landgerichts

Mönchengladbach

Postfach 10 16 20
41016 Mönchengladbach
Telefon (02161) 276 - 0
Durchwahl: (02161) 276 - 222
Telefax (02161) 276 - 310
Joachim Banke
Vorsitzender Richter am Landgericht
Datum 01.10.2003

Betr.:

Verabschiedung des bisherigen Direktors des Amtsgerichts Grevenbroich Dr. Karl-Heinz Horbach und Vorstellung des künftigen Direktors des Amtsgerichts Grevenbroich Michael Schönauer am 08.10.2003

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Präsidentin des Oberlandesgerichts Düsseldorf Anne José Paulsen wird gemeinsam mit der Präsidentin des Landgerichts Mönchengladbach Ina Obst-Oellers

**am Mittwoch, dem 08.10.2003 um 10.00 Uhr im Gebäude
des Alten Schlosses, Schlossstraße, 41515 Grevenbroich**

den bisherigen Direktor des Amtsgerichts Grevenbroich Herrn Dr. Karl-Heinz Horbach verabschieden, der heute als Direktor des Amtsgerichts in Erkelenz tätig ist. Zugleich wird sein Nachfolger Herr Richter am Amtsgericht Michael Schönauer als künftiger Direktor des Amtsgericht Grevenbroich vorgestellt. Zu dieser Veranstaltung ist die Presse herzlich eingeladen.

Dr. Karl-Heinz Horbach wurde 1952 in Erkelenz-Lövenich geboren, wo er auch heute noch mit seiner Familie lebt. Seine richterliche Laufbahn begann Dr. Horbach 1979 bei dem Landgericht Mönchengladbach. Für kurze Zeit war er als Staatsanwalt tätig. Im Juni 1985 wechselte Dr. Horbach als ständiger Vertreter des Amtsgerichtsdirektors zum Amtsgericht Erkelenz. Am 14.09.1994 wurde Dr. Karl-Heinz Horbach, der 1988 vorübergehend bei dem Oberlandesgericht Düsseldorf tätig war, zum Direktor des Amtsgerichts Grevenbroich ernannt, wo er neben seiner Tätigkeit als Behördenleiter überwie-

gend mit Zivil- und Familiensachen befasst war. Seit dem 01.09.2002 ist Herr Dr. Horbach Direktor des Amtsgerichts Erkelenz. Dr. Horbach, in seiner knapp bemessenen Freizeit ein begeisterter Tennisspieler und Vorsitzender des Tennisvereins Erkelenz-Lövenich, ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Michael Schönauer, der künftige Direktor des Amtsgerichts Grevenbroich, ist 53 Jahre alt. Er stammt aus Düsseldorf, wo er auch heute noch mit seiner Familie lebt. Seine richterliche Laufbahn begann Herr Schönauer nach juristischen Studien in Köln, Genf und Bochum 1978 am Landgericht in Düsseldorf. Für kurze Zeit wechselte er zur Staatsanwaltschaft. 1981 wurde Herr Schönauer zum Richter am Amtsgericht, 1994 zum weiteren aufsichtsführenden Richter am Amtsgericht ernannt. Seine beruflicher Werdegang führte ihn über das Amtsgericht Langenfeld zum Amtsgericht Düsseldorf, in dessen Verwaltung er seit 1984 unter anderem als Personaldezernent und zuletzt als Pressesprecher tätig war. Mehrere Jahre leitete er bei dem Oberlandesgericht Düsseldorf die Besprechungsgruppe für Richter auf Probe. Neben seiner Verwaltungstätigkeit als Leiter des Amtsgerichts befasst sich Herr Schönauer, der in Düsseldorf lange Jahre in Jugend- und allgemeinen Strafsachen tätig war und einem Schöffengericht vorstand, in Grevenbroich als Strafrichter mit Strafverfahren gegen Erwachsene. Richter am Amtsgericht Schönauer ist verheiratet; er hat fünf Kinder. Herr Schönauer widmet sich in der Freizeit seiner Familie, spielt Tennis und geht ins Kino. Seine besonderen Interessen gelten dem Theater, der Literatur und den bildenden Künsten.

Banke